



**Herzlich Willkommen zum  
Infoabend „Kurswahl Abitur 2027“**

# Die gymnasiale Oberstufe am allgemein bildenden Gymnasium in Baden-Württemberg - Abitur 2027

1. Allgemeines
2. Fächer und Kurse
3. Belegungs- und Anrechnungspflicht
4. Leistungsmessung und Notengebung
5. Abiturprüfung
6. Gesamtqualifikation
7. Zeitlicher Überblick
8. Sonstiges

# 1 Allgemeines

---

- Gliederung der Oberstufe in
  - eine 1-jährige Einführungsphase (Kl. 10)
  - eine 2-jährige Qualifikationsphase/Kursstufe (Kl. 11 + 12)
- 4 Halbjahre der Kursstufe bilden eine pädagogische Einheit (keine Versetzung, „Umwahl“ i. d. Regel nicht möglich)
- Information und Beratung durch Oberstufenberatung (Gh, Sö, Wt) und Tutor(in)

# 1 Allgemeines

---

- Kurs-Vorwahl (24.-28. Februar), um festzulegen, welche Kurse tatsächlich angeboten werden können
- Kurs-Hauptwahl (24.-28. März) sowie vorläufige (unverbindliche) Wahl der mdl. Prüfungsfächer
- Nach Abschluss der Wahl: Kurswechsel- bzw. abwahl bis spätestens 2 Wochen nach Unterrichtsbeginn in J1 nur in begründeten Ausnahmefällen möglich (schriftlicher Antrag; Entscheidung trifft die Schulleitung); Ausnahme Seminarkurs (Abwahl bis zu den Herbstferien möglich)

# 1 Allgemeines

---

- Pro Halbjahr durchschnittlich **mindestens 32 Wochenstunden**
  - Wenn möglich, nicht mehr als 34h !
- **Mindestens 42 Kurse\*** (3 x 4 LF und mindestens 30 weitere Kurse) in den vier Halbjahren

*\* Kurs = Unterricht in einem Fach in einem Halbjahr*

# 2 Fächer und Kurse

Einteilung der Fächer der Kursstufe in drei Aufgabenfelder sowie in einen Pflicht- und einen Wahlbereich:

Aufgabenfeld	Pflichtbereich	Wahlbereich
<b>I</b> sprachlich-literarisch- künstlerisch	Deutsch Fremdsprachen (Unterricht spätestens ab Kl. 8) Musik, Bildende Kunst	Literatur und Theater
<b>II</b> gesellschaftswissen- schaftlich	Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde, Wirtschaft Religionslehre, Ethik	Psychologie Geografie Plus Gemeinschaftskunde Plus
<b>III</b> mathematisch- naturwissenschaftlich- technisch	Mathematik Biologie, Chemie, Physik	Astronomie, Informatik
ohne Zuordnung	Sport	

# 2 Fächer und Kurse

---

## 2.1 Kursarten

- Kurse in Leistungsfächern sind fünfstündig.
- Kurse in folgenden Basisfächern sind dreistündig: D, M, Fremdsprachen (E, F, Sp, L) und Naturwissenschaften (Ph, Ch, Bio).
- Der Seminarkurs wird dreistündig angeboten (zwei Kurse, nur in J1).
- Alle anderen Kurse sind zweistündig.

# 2 Fächer und Kurse

---

## 2.2 Besondere Lernleistung (BLL)

Neben bisher aufgeführten Kursen kann eine Besondere Lernleistung (BLL) belegt bzw. eingebracht werden:

⇒ **Seminarkurs**

Weitere mögliche BLL sind:

Wettbewerb / Schülerstudium / Praktikum / Gesellschaftliches

Engagement in Gremien

! auf Kursstufenniveau, Umfang muss mit dem Seminarkurs vergleichbar sein !



# 2 Fächer und Kurse

---

## 2.2.1 Seminarkurs

- zwei halbjährige, i.d.R. dreistündige Kurse (1. und 2. Halbjahr in J1)
- fächerübergreifende Themenstellung
- Bestandteile: Kursteilnahme, Präsentation, Dokumentation, Kolloquium
- Zuordnung zum gesellschaftswissenschaftlichem Aufgabenfeld
- Bewertung: Gesamtnote aus
  - Notenpunkten für die beiden halbjährigen Kurse 50%
  - Präsentation (20-25 Min.) + Kolloquium (10 Min.) 25%
  - schriftliche Dokumentation 25%

## 2 Fächer und Kurse

---

Es gibt zwei Möglichkeiten, Leistungen der BLL in die Gesamtqualifikation einzubringen:

**a)** Abrechnung als Kurs (2 Kurse) in Block I (4 Halbjahre)

oder

**b)** Ersetzen eines mündlichen Prüfungsfaches im gesellschaftswissenschaftlichen Bereich (AFII) in Block II (Abiturprüfung)

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

## 3.1 Leistungsfächer

In den 4 Halbjahren der Kursstufe müssen im Umfang von je 5 Wochenstunden 3 Leistungsfächer belegt werden:

Zwei Fächer aus:

Deutsch

Mathe

Fremdsprache (spätestens ab Klasse 8 (G8) beginnend)

Naturwissenschaft (Bio, Ch, Ph)

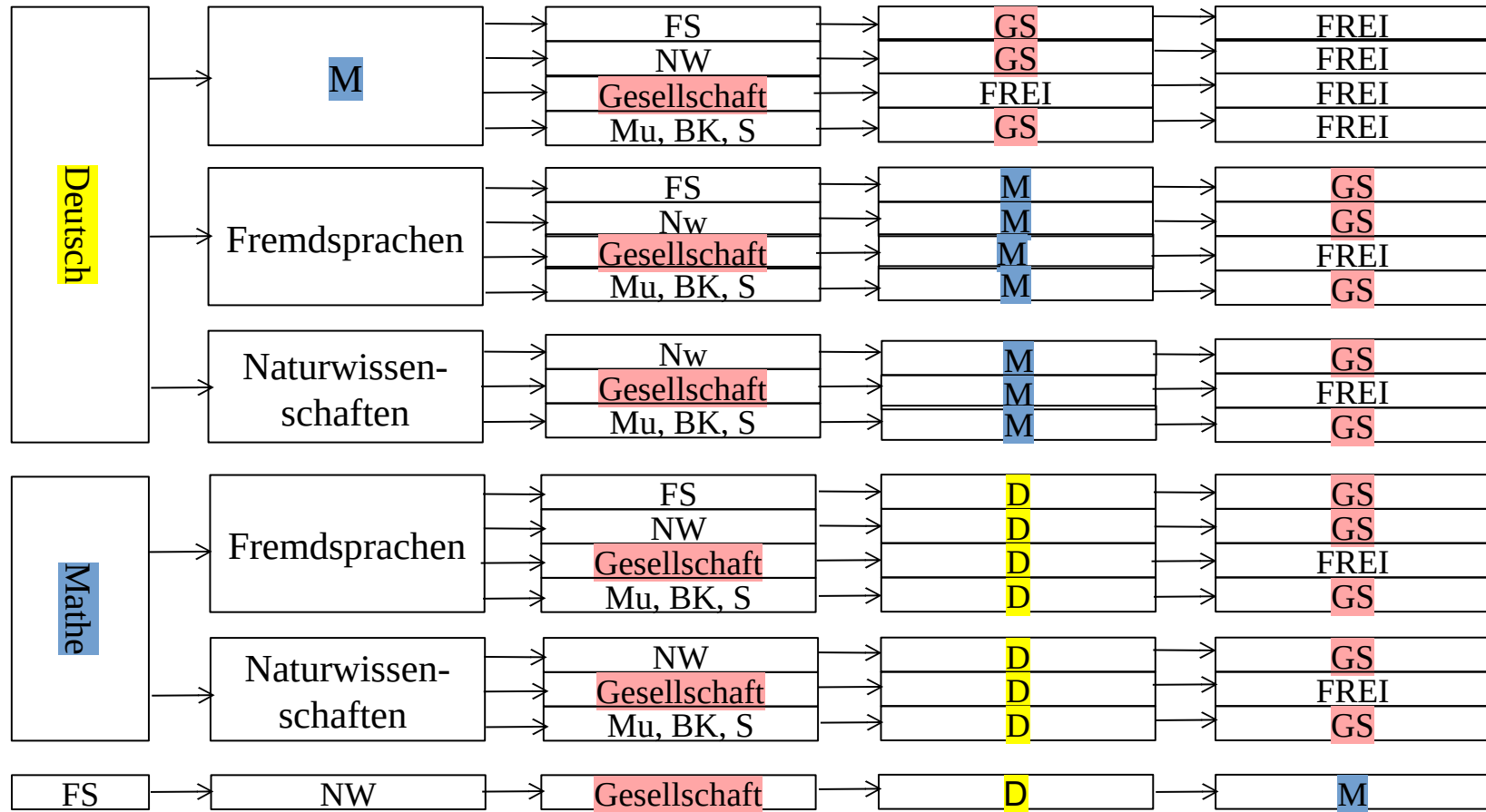
### 3. Fach frei

(unter der Voraussetzung, dass alle 3 Aufgabenfelder in der Abiturprüfung abgedeckt und Mathematik sowie Deutsch schriftliche oder mündliche Prüfungsfächer sind)

# Abiturprüfung

schriftliche Prüfung (LF)

mündliche Prüfung



Die größte Wahlfreiheit besteht, wenn D und M Leistungsfächer sind!

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

## 3.2 Basisfächer

Neben den 12 fünfstündigen Kursen der Leistungsfächer sind mindestens 30 Kurse in weiteren Fächern zu belegen, darunter – falls nicht bereits als Leistungsfach belegt – durchgängig über 4 Halbjahre folgende Fächer:

- Deutsch
- Mathematik
- 1 Fremdsprache
- 1 Naturwissenschaft
- **1 weitere FS** (spätestens beginnend ab Kl. 8) **oder** NW
- Geschichte
- Geographie und GK\*
- Religionslehre oder Ethik
- BK oder Musik
- Sport

\*Pflichtbereich: je 2 Halbjahre (Gk 1.+ 4.HJ/ Geo 2. + 3. HJ)

Wahlbereich: Geo oder GK: 4 HJ (mündliche Abiturprüfung möglich)

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

## 3.3 Wahlfächer

Folgende Wahlfächer stehen zur Wahl:

In J1:

- Psychologie (nur 1.+ 2. HJ)
- Astronomie (nur 1.+ 2. HJ)
- Literatur und Theater (nur 1.+ 2. HJ oder 1.– 4. HJ)

In J2:

- Informatik (3.+ 4. HJ)
- Literatur und Theater (nur wenn auch 1.+2. HJ)

J1 und J2:

Geografie Plus oder Gemeinschaftskunde Plus zusätzlich 2 weitere HJ

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

## 3.4 Belegungspflicht

Zahl der zu belegenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 fünfstündige Kurse (Leistungsfächer)
- mindestens 30 weitere Kurse in übrigen Fächern
- und (unabhängig vom Profil der Mittelstufe):

2 Fremdsprachen + 1 Naturwissenschaft

*oder*

1 Fremdsprache + 2 Naturwissenschaften

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

## 3.5 Übersicht:

<b>3 Leistungsfächer</b>  <b>5-stündig</b>	<b>Basisfächer</b>  <b>3-stündig:</b>	<b>Basisfächer</b>  <b>2-stündig:</b>	<b>zusätzliche Belegpflicht:</b>
<u>2 Fächer aus:</u> Deutsch Mathematik Fremdsprache Naturwissenschaft	Deutsch Mathematik Fremdsprachen Naturwissenschaften	alle weiteren Basisfächer/ Wahlfächer	2 Fremdspr. + 1 Naturwiss. oder 1 Fremdspr. + 2 Naturwiss.
<b>3. Frei</b>  (unter der Voraussetzung, dass alle 3 Aufgabenfelder in der Abiturprüfung abgedeckt und M sowie D schriftl. oder mündl. Prüfungsfächer sind)			
<b>12 Kurse</b>	<b>+ mind. 30 Kurse = mindestens 42 Kurse</b>		



# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

---

## 3.6 Anrechnungspflicht

Zahl der anzurechnenden Kurse ist vorgeschrieben:

- 12 Kurse in den Leistungsfächern
- 28 Kurse in den übrigen Fächern (inklusive der mündlichen Prüfungsfächer)

**Anders formuliert:**

***Genau 40 Kurse*** sind anrechnungspflichtig.

**!! Pro HJ durchschnittlich *mindestens 32 Wochenstunden!!***

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

## 3.7 Übersicht

### Belegungspflicht

LF oder BF (wenn nicht LF):

- Deutsch (4 Kurse)
- Mathematik (4)
- Fremdsprache (4)
- Naturwissenschaft (4)
- eine weitere FS oder NW (4)
- **BK oder Mu (4)**
- Geschichte (4)
- Geo/GK (je 2), (Ausnahme: LF Wi (1+1) bzw. bei mündlichem PF (2+4 bzw. 4+2))
- **Religion oder Ethik (4)**
- **Sport (4)**

→ **12 Kurse in LF (3 LF in 4 Halbjahren)  
+ mindestens 30 weitere Kurse in  
Basisfächern**

→ **mindestens 42 Kurse insgesamt**

### Anrechnungspflicht

- **je 4 Kurse in den 3 LF (davon die  
Kurse von 2 LF doppelt gewichtet)**  
und (falls nicht als LF)
- Deutsch (4)
- Mathematik (4)
- Fremdsprache (4)
- Naturwissenschaft (4)
- eine weitere FS oder NW (4)
- **BK oder Mu (2)**
- Geschichte (4)
- Geo/GK (je 2), (Ausnahme bei LF Wi  
und (falls noch nicht genannt))
- **Kurse der mündlichen Prüfungsfächer  
(4)**

→ **12 Kurse im LF  
+ 28 weitere Kurse in Basisfächern**

→ **genau 40 Kurse insgesamt**

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

---

## 3.8 Besonderheiten

### ➤ Religionslehre oder Ethik

- als Leistungsfach nur wählbar, wenn in der Einführungsphase (KI. 10) Unterricht in Religionslehre oder Ethik von mindestens einem Schulhalbjahr besucht worden ist
- als mündliches Prüfungsfach nur wählbar, wenn in der Einführungsphase (KI.10) Unterricht in Religionslehre oder Ethik ein Schulhalbjahr besucht worden ist oder eine entsprechende Feststellungsprüfung erfolgt

# 3 Belegungs- und Anrechnungspflicht

---

## ➤ Sport

- Wer vom Sport im Basisfach befreit ist, hat stattdessen zusätzlich Kurse in entsprechender Anzahl in den anderen Basisfächern zu besuchen.
- Sport ist i.d.R. als Prüfungsfach nur wählbar, wenn man vom Unterricht nicht teilweise befreit ist.

NAME	JAN	HANNA	YUSUF	LEONIE	LEILA
<b>Leistungsfächer (5-stündig)</b>	Deutsch	Mathematik	Deutsch	Englisch	Mathematik
	Mathematik	Physik	Englisch	Chemie	Biologie
	Latein	Biologie	Französisch	Wirtschaft	Sport
<b>Basisfächer (3-stündig)</b>	Griechisch	<i>Deutsch</i>	<i>Mathematik</i>	<i>Deutsch</i>	<i>Deutsch</i>
	Chemie	Englisch	Biologie	<i>Mathematik</i>	Englisch
				NwT	Chemie
<b>Basisfächer (2-stündig)</b>	<i>Geschichte</i>	Geschichte	Geschichte	Geschichte	Geschichte
	GK   Geo   GK	GK   Geo   GK	GK   Geo   GK	GK   Geo	GK
	Religion	<i>Ethik</i>	Religion	Ethik	Geo
	<i>Bild. Kunst</i>	Musik	Musik	Bild. Kunst	Ethik
	Sport	Sport	Sport	Sport	Musik
<b>Wahlbereich</b>	VK Sprache	VK Mathematik	LuT		
<b>Besondere Lernleistung</b>			Seminar- kurs		
<b>Arbeits- gemeinschaften</b>	Chor				
<b>Gesamtstunden- anzahl / Halbjahr</b>	35   35   33   33	33   33   33   33	36   36   33   33	34   32   34   32	34   34   32   32
<b>Anzahl der belegten Kurse</b>	44	44	46	42	42

# 4 Leistungsmessung und Notengebung

## 4.1 Das 15-Punkte-System

Punkte	15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	0
Note	sehr gut			gut			befr			ausr			mgh			ug

**Belegungspflichtige Kurse dürfen nicht mit 0 Punkten abgeschlossen werden**



**→ Wiederholung von J1 oder Nichtzulassung zur Abiturprüfung (ggf. Wiederholung von J2)**

# 4 Leistungsmessung und Notengebung

---

**Kurse mit weniger als 5 Punkten werden als „unterpunktet“ bezeichnet.**

**Nichtzuerkennung der allgemeinen Hochschulreife, wenn mehr als 8 anzurechnende Kurse (davon nur 3 Leistungskurse!!!) mit weniger als 5 Punkten abgeschlossen werden.**

# 4 Leistungsmessung und Notengebung

---



## 4.2 Klausuren

- in fünfstündigen Kursen: mindestens 2 pro Halbjahr (außer im 4. HJ: mindestens 1)
- in zwei- und dreistündigen Kursen: mindestens 1 pro Halbjahr
- Sonderfall Sport:
  - LF: in allen Schulhalbjahren jeweils eine Klausur + in den ersten beiden Schulhalbjahren zusammen mindestens drei Klausuren
  - BF: Es wird pro HJ eine Klausur geschrieben.



# 4 Leistungsmessung und Notengebung

---

## 4.3 GFS

### (Gleichwertige Feststellung von Schülerleistungen)

- 3 verbindliche GFS in den ersten drei Halbjahren in drei verschiedenen Fächern (4. auf Wunsch möglich)
- z.B. Referat, mündliche Prüfung, Präsentation, Unterrichtsstunde, Organisation Exkursion, Lehrvideo, ...
- Wertung wie eine Klausur
- Zeitpunkt der Wahl der drei verbindlichen GFS: innerhalb der ersten 6 Wochen nach Beginn des Unterrichts des ersten Schulhalbjahres
- Wahl der 4. GFS: spätestens mit dem Eintritt in das 4. Halbjahr

# 4 Leistungsmessung und Notengebung

---

## 4.4 Zeugnisse

- pro Halbjahr ein Halbjahreszeugnis über in den einzelnen Kursen erbrachte Leistungen
- Bewertungen über Verhalten und Mitarbeit in allen vier Halbjahren
- Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife am Ende der Kursstufe über alle Leistungen in den Kursen und der Abiturprüfung

# 5 Abiturprüfung

---

- findet im 4. Halbjahr statt
- gliedert sich in einen **schriftlichen** und einen **mündlichen** Teil
- besteht aus 5 Prüfungsfächern: 3 schriftliche und 2 mündliche (oder ggf. 1 mündliches + BLL).
- Durch die Wahl der 5 Prüfungsfächer müssen alle 3 Aufgabenfelder (AF) abgedeckt werden.
- Deutsch und Mathematik **müssen** schriftliche oder mündliche Prüfungsfächer sein.
- In den Prüfungsfächern müssen die Kurse aller 4 Halbjahre besucht werden.

# 5 Abiturprüfung

---

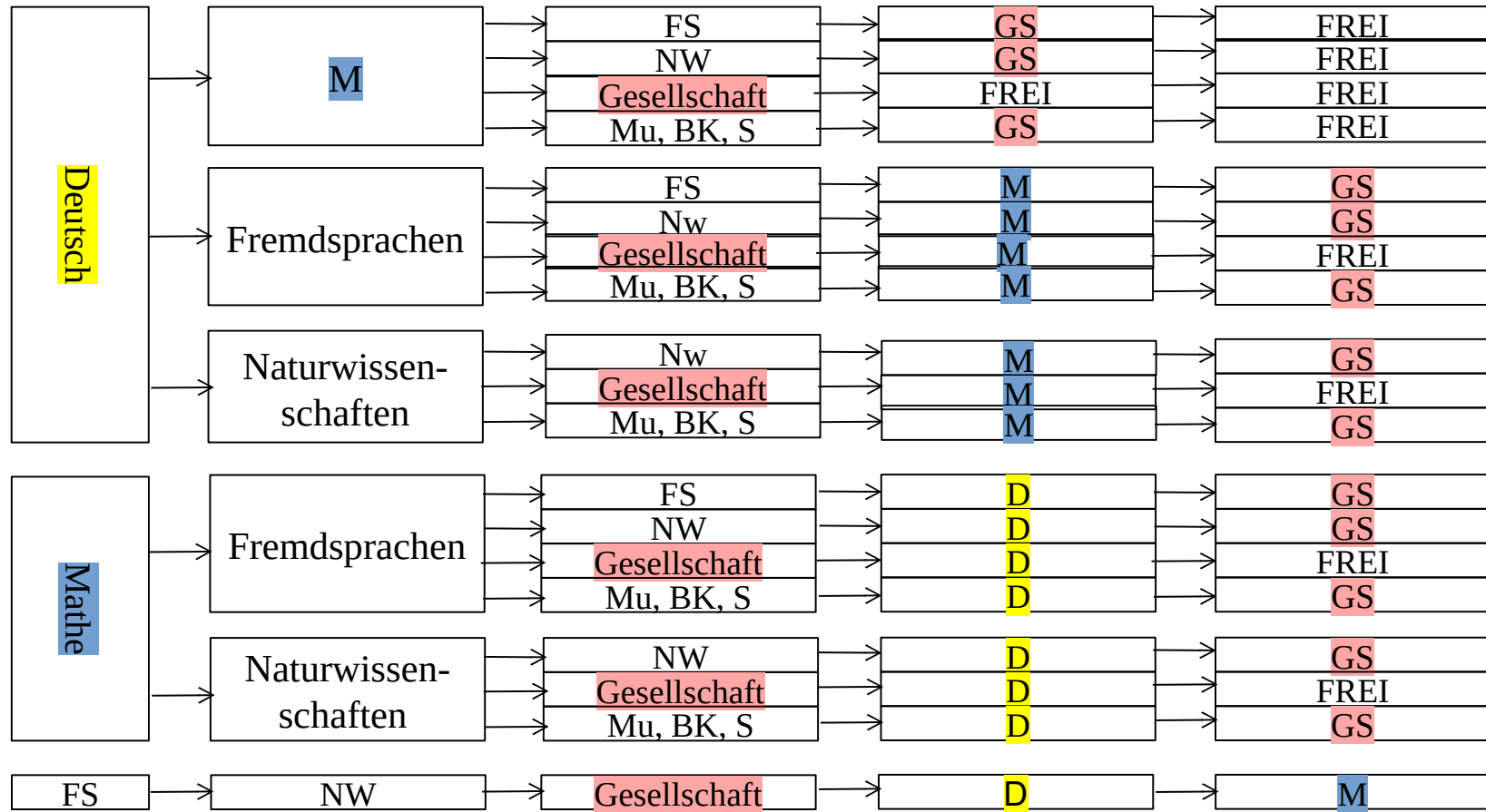
## Besonderheiten

- In den modernen Fremdsprachen zählt zur schriftlichen Prüfung (doppelt gewichtet) die Kommunikationsprüfung (einfach gewichtet) im Verhältnis 2:1.
- In den Fächern BK, Mu, Sport besteht die schriftliche Prüfung aus schriftlichen und fachpraktischen Anteilen im Verhältnis 1:1.
- Die mündliche Prüfung in den Fächern BK und Mu **kann**, im Fach Sport und LuT **muss** fachpraktische Anteile enthalten, die zweifach gewichtet werden (2:1).

# 5 Abiturprüfung

schriftliche Prüfung (LF)

mündliche Prüfung



Die größte Wahlfreiheit besteht, wenn D und M Leistungsfächer sind!

# 5 Abiturprüfung

---

Jede der 5 Prüfungen muss mit **mindestens 1 Punkt** abgeschlossen werden:

- 0 Notenpunkte in einer schriftlichen Prüfung können mit mind. 3 Notenpunkten in der zusätzlichen mündlichen Prüfung „ausgeglichen“ werden.
- 0 Notenpunkte in einer der beiden mündlichen Prüfungen können mit mind. 2 Notenpunkten in einer weiteren mündlichen Prüfung „ausgeglichen“ werden.

# 6 Gesamtqualifikation

---

## Block I:

- Anrechnung von genau 40 Kursen, davon 2 LF in doppelter Gewichtung
- Höchstens 8 Kurse (davon max. 3 Kurse aus den LF) dürfen mit weniger als 05 NP angerechnet werden.
- Seminarfach (BLL) kann in zweifacher Wertung angerechnet werden.
- Arbeitsgemeinschaften können nicht angerechnet werden.

# 6 Gesamtqualifikation

---

## Block II:

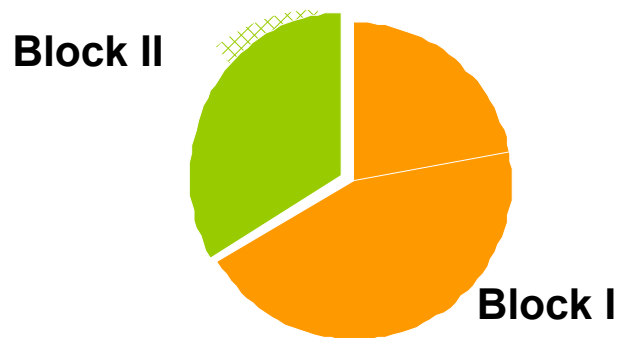
Hier werden die Leistungen der Abiturprüfung erfasst, und zwar aller fünf Prüfungsfächer, jeweils vierfach gewertet.

Das Seminarfach kann ein mündliches PF ersetzen und wird in diesem Fall auch vierfach gewertet.



# 6 Gesamtqualifikation

Die Gesamtqualifikation, die für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife maßgebend ist, wird aus 2 Blöcken ermittelt, wobei in der Summe 900 Punkte maximal erreichbar sind.



## Block I

Leistungen in den (genau) 40 Kursen  
max. 600 Punkte ( $40 \cdot 15$  NP)  
min. 200 Punkte ( $40 \cdot 05$  NP)

## Block II

Leistungen in der Abiturprüfung  
Ergebnisse der 5 Prüfungsfächer  
4-fach gewertet  
max. 300 Punkte ( $5 \cdot 15$  NP  $\cdot 4$ )  
min. 100 Punkte ( $5 \cdot 05$  NP  $\cdot 4$ )

Die insgesamt erreichten Punkte werden in eine Durchschnittsnote umgerechnet (z.B. 629 Punkte  $\rightarrow$  Note 2,1).

Gesamtpunktzahl	Durchschnittsnote
900 – 823	1,0
822 – 805	1,1
804 – 787	1,2
786 – 769	1,3
768 – 751	1,4
750 – 733	1,5
732 – 715	1,6
714 – 697	1,7
696 – 679	1,8
678 – 661	1,9
660 – 643	2,0
642 – 625	2,1
624 – 607	2,2
606 – 589	2,3
588 – 571	2,4
570 – 553	2,5
552 – 535	2,6
534 – 517	2,7
516 – 499	2,8
498 – 481	2,9
480 – 463	3,0
462 – 445	3,1
444 – 427	3,2
426 – 409	3,3
408 – 391	3,4
390 – 373	3,5
372 – 355	3,6
354 – 337	3,7
336 – 319	3,8
318 – 301	3,9
300	4,0

# 7 Zeitlicher Überblick

---

- **In der Einführungsphase (KI. 10)**
  - Informationsveranstaltungen zu den Leistungsfächern und Wahlfächern (online):
    - Di, 18.02.25 (ab 14 Uhr)
    - Mi, 19.02.25 (ab 14 Uhr)
    - Fr, 21.02.25 (ab 14 Uhr)

# 7 Zeitlicher Überblick

---

- **Kurswahl**
  - Vorwahl in der Woche vom 24.-28.02.25)
  - Hauptwahl in der Woche vom 24.-28.03.25)
  
- **Bis spätestens 2 Wochen nach Unterrichtsbeginn in J1**
  - Antragstellung (schriftlich) zur Ab- oder Umwahl möglich
  
- **Innerhalb der ersten 6 Wochen des 1. Halbjahres**
  - Festlegung der 3 verpflichtenden GFS

# 8 Sonstiges

---

- Wichtiges auf der Homepage unter
  - Bildungsangebot
    - Informationen zur Kursstufe
      - Abitur 2027
  
- Bei Fragen oder Gesprächswunsch:
  - [gehlhaar@zagy-brackenheim.de](mailto:gehlhaar@zagy-brackenheim.de)
  - [schoen@zagy-brackenheim.de](mailto:schoen@zagy-brackenheim.de)
  - [wiethorn@zagy-brackenheim.de](mailto:wiethorn@zagy-brackenheim.de)

**Noch Fragen ?????**